

Presstext

Ewig jung seit 300 Jahren

Der Oberegger Historiker David Aragai ist Appenzeller-Kalender-Experte: Anlässlich des 300-Jahr-Jubiläums hat er die Geschichte des ersten periodisch erscheinenden Mediums des Appenzellerlands aufgearbeitet. Zu lesen ist sie in der aktuellen Ausgabe des Appenzeller Kalenders für das Jahr 2021. Dass ein Medium so lange besteht, ist besonders. Erfolgreich geworden - und geblieben - ist der Appenzeller Kalender, weil er von der Marke Appenzell profitiert und er in einem vom Weissküfer hergestellten Kalenderhalter dekorativ aussieht. Aber vor allem auch wegen seines praktischen Nutzens. Das Kalendarium mit vielen Hinweisen, Ratgeber, Marktverzeichnis, Fruchtbarkeitskalender und unterhaltsamem Lesestoff finden immer wieder neue Leserinnen und Leser.

Anlässlich des diesjährigen Jubiläums ist im Appenzeller Volkskunde-Museum in Stein eine Sonderausstellung zum ältesten Appenzeller Periodikum und schweizweit auflagenstärksten Kalender zu sehen. Im Mittelpunkt steht die Frühzeit des Appenzeller Kalenders. Die Ausstellung dauert vom 31. Oktober 2020 bis zum 29. August 2021; es sind diverse Begleitveranstaltungen geplant.

Weitere Informationen gibt es auf der Webseite des Museums: www.appenzeller-museum-stein.ch



Appenzeller Kalender 2021

Appenzeller Verlag, 160 Seiten, Fr. 13.80
ISBN 978-3-85882-830-9

Wir senden Ihnen auf Wunsch gern ein Rezensionsexemplar zu.